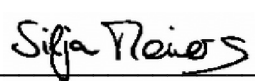


# ZERTIFIKAT



SAMMELN  
BEFÖRDERN  
LAGERN  
BEHANDELN  
HANDELN  
MAKELN

STAATLICH  
ANERKANNT

1. Name und Anschrift der Zertifizierungsorganisation	
1.1 Name:	<b>bvse - Entsorgungsgemeinschaft e. V.</b>
1.2 Straße:	<b>Fränkische Straße 2</b>
1.3 Staat:	<b>D</b> Bundesland: <b>NW</b>
	Postleitzahl: <b>53229</b>
	Ort: <b>Bonn</b>
3. Angaben zum Zertifikat	
3.1 Nummer des Zertifikats (durch die Zertifizierungsorganisation frei zu vergeben):	<b>10204</b>
3.2 Erstmalige Zertifizierung <input type="checkbox"/> oder Folgezertifizierung <input checked="" type="checkbox"/>	<b>Rev 1 / 11.03.2019</b>
3.3 Vorgangsnummer (soweit von der Behörde erteilt):	<b>ZZEE001002128002</b>
3.4 Das Zertifikat beinhaltet <b>6</b> Anlage(n).	
3.5 <input type="checkbox"/> Das Zertifikat wird nur für einen bestimmten Betriebsteil erteilt (siehe Anlage(n) _____)	
3.6 <input type="checkbox"/> Das Zertifikat wird nur für bestimmte Abfallarten, Tätigkeiten oder Standorte erteilt (siehe Anlage(n) _____).	
3.7 Das Zertifikat ist gültig bis zum <b>31.03.2020</b>	
4. Name und Anschrift des Entsorgungsfachbetriebes (Hauptsitz):	
4.1 Name:	<b>Kastrup Recycling GmbH &amp; Co. KG</b>
4.2 Straße:	<b>Carl-Severing-Str. 228</b>
4.3 Staat:	<b>D</b> Bundesland: <b>NW</b>
	Postleitzahl: <b>33649</b> Ort: <b>Bielefeld</b>
4.4 Eintrag in das Handels-, Vereins- oder Genossenschaftsregister (sofern ein Eintrag erfolgt ist):	Registernummer (HRA, HRB etc.): <b>HRA 8145</b> Registergericht: <b>AG Bielefeld</b>
5. Der Betrieb ist berechtigt, im Hinblick auf die in der Anlage zu diesem Zertifikat genannten Standorte, Tätigkeiten und Abfallarten das Überwachungszeichen der obengenannten Entsorgungsgemeinschaft und die Bezeichnung  <b>„Entsorgungsfachbetrieb“</b>  gemäß § 56 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes in Verbindung mit der EfbV zu führen.	
6. Prüfungsdatum: <b>20.09.2018</b>	7. Sachverständiger, der die Überprüfung durchgeführt hat: 7.1 Name: <b>Dipl.-Oec. Meiners</b> Vorname: <b>Silja</b> 7.2 Unterschrift (nur für die Ausstellung in Papierform):   _____
8. Ausstellungsdatum: <b>13.12.2018</b>	9. Leiter/Leiterin der Zertifizierungsorganisation: 9.1 Name: <b>Obieglo</b> Vorname: <b>Peter</b> 9.2 Unterschrift (nur für die Ausstellung in Papierform):   _____

Anlage 1 zum Zertifikat der bvse-ESG mit der Nummer 10204

Name des Entsorgungsbetriebes: **Kastrup Recycling GmbH & Co. KG**

1. Standort (bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1. Bezeichnung des Standorts: **Kastrup Recycling GmbH & Co. KG**

1.2. Straße: **Carl-Severing-Str. 228**

1.3. Staat: **D** Bundesland: **NW** Postleitzahl: **33649** Ort: **Bielefeld**

2. Zertifizierte Tätigkeiten

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandelns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1. Sammeln  Kennnummer nach § 28 NachwV: **E71180990(0)**

2.1.1. nur deutschlandweit

2.1.2. weltweit

2.2. Befördern  Kennnummer nach § 28 NachwV: **E71180990(0)**

2.2.1. nur deutschlandweit

2.2.2. weltweit

2.3. Lagern  Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.3.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5)

2.3.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6)

2.4. Behandeln  Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.4.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5)

2.4.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6)

2.5. Verwerten  Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend  abschließend

2.5.1. Vorbereitung zur Wiederverwendung

2.5.2. Recycling

2.5.3. Sonstige Verwertung

2.6. Beseitigen  Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend  abschließend

2.7. Handeln  Kennnummer nach § 28 NachwV: **E711M0011(0)**

2.7.1. nur deutschlandweit

2.7.2. weltweit

2.8. Makeln  Kennnummer nach § 28 NachwV: **E711M0011(0)**

2.8.1. nur deutschlandweit

2.8.2. weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

**Abfalllogistik mit eigenem Fuhrpark  
Erwerb und Veräußerung von Abfällen**

4. Abfallarten nach Anhang zur AVV:

4.1. alle Abfallarten

4.2. alle nicht gefährlichen Abfälle

4.3. alle gefährlichen Abfälle

4.4. bestimmte Abfallarten

Anlage 2 zum Zertifikat der bvse-ESG mit der Nummer **10204**

Name des Entsorgungsfachbetriebes: **Kastrup Recycling GmbH & Co. KG**

1. Standort (bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1. Bezeichnung des Standorts: **Kastrup Recycling GmbH & Co. KG**

1.2. Straße: **Carl-Severing-Str. 228**

1.3. Staat: **D** Bundesland: **NW** Postleitzahl: **33649** Ort: **Bielefeld**

2. Zertifizierte Tätigkeiten

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandelns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1. Sammeln  Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.1.1. nur deutschlandweit

2.1.2. weltweit

2.2. Befördern  Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.2.1. nur deutschlandweit

2.2.2. weltweit

2.3. Lagern  Kennnummer nach § 28 NachwV: **E71177003(8)**

2.3.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5)

2.3.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6)

2.4. Behandeln  Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.4.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5)

2.4.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6)

2.5. Verwerten  Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend  abschließend

2.5.1. Vorbereitung zur Wiederverwendung

2.5.2. Recycling

2.5.3. Sonstige Verwertung

2.6. Beseitigen  Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend  abschließend

2.7. Handeln  Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.7.1. nur deutschlandweit

2.7.2. weltweit

2.8. Makeln  Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.8.1. nur deutschlandweit

2.8.2. weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

**Lagern auf Freiflächen und in Hallen**

4. Abfallarten nach Anhang zur AVV:

- 4.1. alle Abfallarten   
 4.2. alle nicht gefährlichen Abfälle   
 4.3. alle gefährlichen Abfälle   
 4.4. bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen / Bemerkungen
02 01 10	Metallabfälle	
03 01 05	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen	
04 02 09	Abfälle aus Verbundmaterialien (imprägnierte Textilien, Elastomer, Plastomer)	
04 02 22	Abfälle aus verarbeiteten Textilfasern	
08 03 18	Tonerabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 17 fallen	
10 12 08	Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen)	
10 13 14	Betonabfälle und Betonschlämme	
11 05 01	Hartzink	
12 01 01	Eisenfeil- und -drehspäne	
12 01 02	Eisenstaub und -teilchen	
12 01 03	NE-Metallfeil- und drehspäne	
12 01 04	NE-Metallstaub und -teilchen	
12 01 05	Kunststoffspäne und -drehspäne	
12 01 13	Schweißabfälle	
15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe	
15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff	
15 01 03	Verpackungen aus Holz	
15 01 04	Verpackungen aus Metall	
15 01 05	Verbundverpackungen	
15 01 06	gemischte Verpackungen	
15 01 09	Verpackungen aus Textilien	
15 02 03	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen	
16 01 17	Eisenmetalle	
16 01 18	Nichteisenmetalle	
16 01 19	Kunststoffe	
16 06 01*	Bleibatterien	
17 01 01	Beton	
17 01 02	Ziegel	
17 01 03	Fliesen und Keramik	
17 01 07	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen	
17 02 01	Holz	
17 02 03	Kunststoff	
17 04 01	Kupfer, Bronze, Messing	
17 04 02	Aluminium	
17 04 03	Blei	
17 04 04	Zink	
17 04 05	Eisen und Stahl	
17 04 06	Zinn	
17 04 07	gemischte Metalle	
17 04 11	Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen	
17 08 02	Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen	
19 01 02	Eisenteile, aus der Rost- und Kesselasche entfernt	
19 12 01	Papier und Pappe	
19 12 02	Eisenmetalle	
19 12 03	Nichteisenmetalle	
19 12 04	Kunststoff und Gummi	
19 12 08	Textilien	
20 01 01	Papier und Pappe	

20 01 10	Bekleidung	
20 01 11	Textilien	
20 01 35*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen	
20.01.36	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen	
20 01 38	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt	
20 01 39	Kunststoffe	
20 01 40	Metalle	
20 03 01	gemischte Siedlungsabfälle	

Anlage 3 zum Zertifikat der bvse-ESG mit der Nummer **10204**

Name des Entsorgungsfachbetriebes: **Kastrup Recycling GmbH & Co. KG**

1 Standort (bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1. Bezeichnung des Standorts: **Kastrup Recycling GmbH & Co. KG**

1.2. Straße: **Carl-Severing-Str. 228**

1.3. Staat: **D** Bundesland: **NW** Postleitzahl: **33649** Ort: **Bielefeld**

2. Zertifizierte Tätigkeiten

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandelns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

- |   |  |
|---|--|
| 2.1. Sammeln <input type="checkbox"/>                                 | Kennnummer nach § 28 NachwV:                     |
| 2.1.1. nur deutschlandweit <input type="checkbox"/>                   |  |
| 2.1.2. weltweit <input type="checkbox"/>                              |  |
| 2.2. Befördern <input type="checkbox"/>                               | Kennnummer nach § 28 NachwV:                     |
| 2.2.1. nur deutschlandweit <input type="checkbox"/>                   |  |
| 2.2.2. weltweit <input type="checkbox"/>                              |  |
| 2.3. Lagern <input type="checkbox"/>                                  | Kennnummer nach § 28 NachwV:                     |
| 2.3.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5) <input type="checkbox"/>            |  |
| 2.3.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6) <input type="checkbox"/>           |  |
| 2.4. Behandeln <input checked="" type="checkbox"/>                    | Kennnummer nach § 28 NachwV: <b>E71177003(8)</b> |
| 2.4.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5) <input checked="" type="checkbox"/> |  |
| 2.4.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6) <input type="checkbox"/>           |  |
| 2.5. Verwerten <input checked="" type="checkbox"/>                    | Kennnummer nach § 28 NachwV:                     |
| <input checked="" type="checkbox"/> vorbereitend                      | <input type="checkbox"/> abschließend            |
| 2.5.1. Vorbereitung zur Wiederverwendung <input type="checkbox"/>     |  |
| 2.5.2. Recycling <input type="checkbox"/>                             |  |
| 2.5.3. Sonstige Verwertung <input type="checkbox"/>                   |  |
| 2.6. Beseitigen <input type="checkbox"/>                              | Kennnummer nach § 28 NachwV:                     |
| <input type="checkbox"/> vorbereitend                                 | <input type="checkbox"/> abschließend            |
| 2.7. Handeln <input type="checkbox"/>                                 | Kennnummer nach § 28 NachwV:                     |
| 2.7.1. nur deutschlandweit <input type="checkbox"/>                   |  |
| 2.7.2. weltweit <input type="checkbox"/>                              |  |
| 2.8. Makeln <input type="checkbox"/>                                  | Kennnummer nach § 28 NachwV:                     |
| 2.8.1. nur deutschlandweit <input type="checkbox"/>                   |  |
| 2.8.2. weltweit <input type="checkbox"/>                              |  |

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

**Wertstoffaufbereitungsanlage  
Sortierung und Vorbehandlung, Verpressen**

4. Abfallarten nach Anhang zur AVV:

- 4.1. alle Abfallarten   
 4.2. alle nicht gefährlichen Abfälle   
 4.3. alle gefährlichen Abfälle   
 4.4. bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen / Bemerkungen
02 01 10	Metallabfälle	
03 01 05	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen	
04 02 09	Abfälle aus Verbundmaterialien (imprägnierte Textilien, Elastomer, Plastomer)	
04 02 22	Abfälle aus verarbeiteten Textilfasern	
08 03 18	Tonerabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 17 fallen	
10 12 08	Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen)	
10 13 14	Betonabfälle und Betonschlämme	
11 05 01	Hartzink	
12 01 01	Eisenfeil- und -drehspäne	
12 01 02	Eisenstaub und -teilchen	
12 01 03	NE-Metallfeil- und drehspäne	
12 01 04	NE-Metallstaub und -teilchen	
15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe	
15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff	
15 01 03	Verpackungen aus Holz	
15 01 04	Verpackungen aus Metall	
15 01 05	Verbundverpackungen	
15 01 06	gemischte Verpackungen	
15 01 09	Verpackungen aus Textilien	
16 01 17	Eisenmetalle	
16 01 18	Nichteisenmetalle	
16 01 19	Kunststoffe	
17 01 01	Beton	
17 01 02	Ziegel	
17 01 03	Fliesen und Keramik	
17 01 07	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 170106 fallen	
17 02 01	Holz	
17 02 03	Kunststoff	
17 04 01	Kupfer, Bronze, Messing	
17 04 02	Aluminium	
17 04 03	Blei	
17 04 04	Zink	
17 04 05	Eisen und Stahl	
17 04 06	Zinn	
17 04 07	gemischte Metalle	
17 04 11	Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 170410 fallen	
17 08 02	Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 170801 fallen	
19 01 02	Eisenteile, aus der Rost- und Kesselasche entfernt	
19 12 01	Papier und Pappe	
19 12 02	Eisenmetalle	
19 12 03	Nichteisenmetalle	
19 12 04	Kunststoff und Gummi	
20 01 01	Papier und Pappe	
20 01 10	Bekleidung	
20 01 11	Textilien	
20 01 38	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt	
20 01 39	Kunststoffe	
20 01 40	Metalle	

Anlage 4 zum Zertifikat der bvse-ESG mit der Nummer **10204**

Name des Entsorgungsbetriebes: **Kastrup Recycling GmbH & Co. KG Bad Essen OT Wehrendorf**

1. Standort (bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1. Bezeichnung des Standorts: **Kastrup Recycling GmbH & Co. KG**

1.2. Straße: **Gewerbegebiet 2**

1.3. Staat: **D** Bundesland: **NI** Postleitzahl: **49152** Ort: **Bad Essen OT Wehrendorf**

2. Zertifizierte Tätigkeiten

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1. Sammeln  Kennnummer nach § 28 NachwV: **E71180990(0)**

2.1.1. nur deutschlandweit

2.1.2. weltweit

2.2. Befördern  Kennnummer nach § 28 NachwV: **E71180990(0)**

2.2.1. nur deutschlandweit

2.2.2. weltweit

2.3. Lagern  Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.3.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5)

2.3.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6)

2.4. Behandeln  Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.4.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5)

2.4.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6)

2.5. Verwerten  Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend  abschließend

2.5.1. Vorbereitung zur Wiederverwendung

2.5.2. Recycling

2.5.3. Sonstige Verwertung

2.6. Beseitigen  Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend  abschließend

2.7. Handeln  Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.7.1. nur deutschlandweit

2.7.2. weltweit

2.8. Makeln  Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.8.1. nur deutschlandweit

2.8.2. weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

**Abfalllogistik**

4. Abfallarten nach Anhang zur AVV:

4.1. alle Abfallarten

4.2. alle nicht gefährlichen Abfälle

4.3. alle gefährlichen Abfälle

4.4. bestimmte Abfallarten



Anlage 5 zum Zertifikat der bvse-ESG mit der Nummer 10204

Name des Entsorgungsfachbetriebes: **Kastrup Recycling GmbH & Co. KG Bad Essen OT Wehrendorf**

1. Standort (bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1. Bezeichnung des Standorts: **Kastrup Recycling GmbH & Co. KG**

1.2. Straße: **Gewerbegebiet 2**

1.3. Staat: **D** Bundesland: **NI** Postleitzahl: **49152** Ort: **Bad Essen OT Wehrendorf**

2. Zertifizierte Tätigkeiten

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1. Sammeln

Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.1.1. nur deutschlandweit

2.1.2. weltweit

2.2. Befördern

Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.2.1. nur deutschlandweit

2.2.2. weltweit

2.3. Lagern

Kennnummer nach § 28 NachwV: **C7A300000(1)**

2.3.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5)

2.3.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6)

2.4. Behandeln

Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.4.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5)

2.4.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6)

2.5. Verwerten

Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend  abschließend

2.5.1. Vorbereitung zur Wiederverwendung

2.5.2. Recycling

2.5.3. Sonstige Verwertung

2.6. Beseitigen

Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend  abschließend

2.7. Handeln

Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.7.1. nur deutschlandweit

2.7.2. weltweit

2.8. Makeln

Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.8.1. nur deutschlandweit

2.8.2. weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

**Lagern in Halle, Freifläche, Boxen**

4. Abfallarten nach Anhang zur AVV:

- 4.1. alle Abfallarten
- 4.2. alle nicht gefährlichen Abfälle
- 4.3. alle gefährlichen Abfälle
- 4.4. bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „**“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen / Bemerkungen
03 03 07	mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pap- pabfällen	
07 02 13	Kunststoffabfälle	
11 05 01	Hartzink	
12 01 01	Eisenfeil- und -drehspäne	
12 01 02	Eisenstaub und -teilchen	
12 01 03	NE-Metallfeil- und -drehspäne	
12 01 04	NE-Metallstaub und -teilchen	
12 01 05	Kunststoffspäne und -drehspäne	
12 01 13	Schweißabfälle	
15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe	
15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff	
15 01 03	Verpackungen aus Holz	
15 01 04	Verpackungen aus Metall	
15 01 05	Verbundverpackungen	
15 01 06	gemischte Verpackungen	keine DSD-Abfälle
15 01 07	Verpackungen aus Glas	
15 01 09	Verpackungen aus Textilien	
16 01 03	Altreifen	
16 01 06	Altfahrzeuge, die weder Flüssigkeiten noch andere gefährliche Bestand- teile enthalten	
16 01 16	Flüssiggasbehälter	
16 01 17	Eisenmetalle	
16 01 18	Nichteisenmetalle	
16 01 19	Kunststoffe	
16 01 20	Glas	
16 06 01*	Bleibatterien	
17 01 01	Beton	
17 01 02	Ziegel	
17 01 03	Fliesen und Keramik	
17 01 07	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derje- nigen, die unter 17 01 06 fallen	
17 02 01	Holz	
17 02 02	Glas	
17 02 03	Kunststoff	
17 02 04*	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch ge- fährliche Stoffe verunreinigt sind	
17 04 01	Kupfer, Bronze, Messing	
17 04 02	Aluminium	
17 04 03	Blei	
17 04 04	Zink	
17 04 05	Eisen und Stahl	
17 04 06	Zinn	
17 04 07	gemischte Metalle	
17 04 11	Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen	
17 09 04	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen	
19 01 02	Eisenteile, aus der Rost- und Kesselasche entfernt	
19 08 01	Sieb- und Rechenrückstände	
19 10 01	Eisen- und Stahlabfälle	
19 10 02	NE-Metall-Abfälle	

19 10 04	Shredderleichtfraktionen und Staub mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 03 fallen	
19 10 06	andere Fraktionen	
19 12 01	Papier und Pappe	
19 12 02	Eisenmetalle	
19 12 03	Nichteisenmetalle	
19 12 04	Kunststoff und Gummi	
19 12 05	Glas	
19 12 06*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	
19 12 07	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt	
19 12 09	Mineralien (z. B. Sand, Steine)	
19 12 10	brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)	
19 12 12	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen	
20 01 01	Papier und Pappe	nur gewerbliche Abfälle
20 01 02	Glas	nur gewerbliche Abfälle
20 01 34	Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 33 fallen	nur gewerbliche Abfälle
20 01 36	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen	nur gewerbliche Abfälle
20 01 37*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	nur gewerbliche Abfälle
20 01 38	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt	nur gewerbliche Abfälle
20 01 39	Kunststoffe	nur gewerbliche Abfälle
20 01 40	Metalle	nur gewerbliche Abfälle
20 02 01	biologisch abbaubare Abfälle	nur Grünschnitt und nur gewerbliche Abfälle
20 03 01	gemischte Siedlungsabfälle	nur gewerbliche Abfälle
20 03 07	Sperrmüll	nur gewerbliche Abfälle

**Anlage 6 zum Zertifikat der bvse-ESG mit der Nummer 10204**Name des Entsorgungsbetriebes: **Kastrup Recycling GmbH & Co. KG Bad Essen OT Wehrendorf**

1. Standort (bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1. Bezeichnung des Standorts: **Kastrup Recycling GmbH & Co. KG**1.2. Straße: **Gewerbegebiet 2**1.3. Staat: **D** Bundesland: **NI** Postleitzahl: **49152** Ort: **Bad Essen OT Wehrendorf**

2. Zertifizierte Tätigkeiten

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1. Sammeln 

Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.1.1. nur deutschlandweit 2.1.2. weltweit 2.2. Befördern 

Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.2.1. nur deutschlandweit 2.2.2. weltweit 2.3. Lagern 

Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.3.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5) 2.3.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6) 2.4. Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV: **C7A300000(1)**2.4.1. zwecks Verwertung (Nr.2.5) 2.4.2. zwecks Beseitigung (Nr.2.6) 2.5. Verwerten 

Kennnummer nach § 28 NachwV:

 vorbereitend abschließend

2.5.1. Vorbereitung zur

Wiederverwendung 2.5.2. Recycling 2.5.3. Sonstige Verwertung 2.6. Beseitigen 

Kennnummer nach § 28 NachwV:

 vorbereitend abschließend2.7. Handeln 

Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.7.1. nur deutschlandweit 2.7.2. weltweit 2.8. Makeln 

Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.8.1. nur deutschlandweit 2.8.2. weltweit 

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

**Wertstoffaufbereitungsanlage**

4. Abfallarten nach Anhang zur AVV:

- 4.1. alle Abfallarten   
 4.2. alle nicht gefährlichen Abfälle   
 4.3. alle gefährlichen Abfälle   
 4.4. bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen / Bemerkungen
03 03 07	mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pap- pabfällen	
07 02 13	Kunststoffabfälle	
12 01 01	Eisenfeil- und -drehspäne	
12 01 02	Eisenstaub und -teilchen	
12 01 03	NE-Metallfeil- und -drehspäne	
12 01 04	NE-Metallstaub und -teilchen	
15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe	
15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff	
15 01 03	Verpackungen aus Holz	
15 01 04	Verpackungen aus Metall	
15 01 05	Verbundverpackungen	
15 01 06	gemischte Verpackungen	keine DSD-Abfälle
16 01 17	Eisenmetalle	
16 01 18	Nichteisenmetalle	
16 01 19	Kunststoffe	
17 02 01	Holz	
17 02 03	Kunststoff	
17 04 01	Kupfer, Bronze, Messing	
17 04 02	Aluminium	
17 04 07	gemischte Metalle	
17 09 04	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen	
19 10 01	Eisen und Stahlabfälle	
19 10 02	NE-Metall-Abfälle	
19 12 01	Papier und Pappe	
19 12 02	Eisenmetalle	
19 12 03	Nichteisenmetalle	
20 01 01	Papier und Pappe	nur gewerbliche Abfälle
20 01 36	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjeni- gen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen	nur gewerbliche Abfälle
20 03 07	Sperrmüll	nur gewerbliche Abfälle